

ßen. Du bist in Wahrheit eine Mutter der Schmerzen, denn groß wie das Meer ist deine Bitterkeit und wir tragen herzliches Mitleiden mit dir. Sei auch uns eine liebende Mutter in der Todesstunde, wenn alle Lebensfreude mit Angst und Bitterkeit enden wird. Sei alsdann unsere Mutter und Trösterin und laß uns in deinen Armen und an deinem Herzen ruhen.

Vater unser: Begrüßt seist.

7. Das Begräbnis Jesu.

Jeder Schritt auf dem Leidenswege dient zur Vermehrung des Leidens. Jetzt wirst du von deinem Sohne gänzlich getrennt. Sein Reichthum wird deinem Anblicke und deiner Umarmung entzogen und in das Grab gelegt. Du harrest aus in der Prüfung, du trinkst mutvoll den Kelch der Bitterkeit bis auf die Reige, aber die Nacht der Leiden geht vorüber, und es naht der Jubel des Ostermorgens,